

[View this email in your browser](#)

Newsletter März 2026



Das Duo KontraSax – Christina Fuchs & Romy Herzberg – bei der Vernissage zu unserer Artemisia-Ausstellung.

Liebe fm _ Freund*innen,

hoffentlich habt ihr für den Internationalen Frauentag am 8. März einen Besuch im Frauenmuseum vorgemerkt – das lohnt sich natürlich immer, an diesem Tag aber mal wieder besonders. Wir haben volles Programm: Es geht um 11 Uhr mit einer offenen Probe unseres Feministischen Protestchores los, um 14 Uhr folgt eine Lesung im Rahmen der Ausstellung Die Spiele des Eros der Künstlerinnengruppe Artemisia. Um 15 Uhr habt ihr dann die Qual der Wahl: Infos, Musik, Ausstellung und Aktion zum Thema Nahost bei uns oder Demo auf dem Münsterplatz. Aber aus diesem Dilemma gibt es einen Ausweg. Frauen, bleibt bei uns im Museum und schickt eure Freunde, Männer, Brüder, Väter etc. zur Demo! Auf Initiative von Annelie Runge, Dr. Franziska Saxler und Jessica Matthieu sind dieses Jahr besonders Männer dazu aufgerufen, zu demonstrieren – gegen Männergewalt. Es sollen deutschlandweit 100.000 werden, also los,

Jungs!

Ansonsten seid ihr selbstverständlich immer bei uns willkommen, ob in den Ausstellungen oder zum Beispiel bei unserer auch zur Ida-Dehmel-Schau wieder aufgenommen Reihe Tea & Talk – das Künstlerinnengespräch.

Herzliche Grüße

Euer

fm_Team

Marianne Pitzen (Direktorin), Julia Heintz (Junior-Kuratorin + PR), Britta Stratmann (Redakteurin NL), Lucia Meurer & Marina Emons (Verwaltung), Lucilene Pampolha & Ulrike Tscherner-Bertoldi (Vermittlung, KinderAtelier), Hannah Stöcking (Werkstudentin/Social Media)

Vorstand: Marianne Pitzen, Consuelo Mendez, Lucia Meurer, Lucilene Pampolha, Ellen Sinzig, Monika Stubig, Ulrike Tscherner-Bertoldi M.A., Ehrenvorsitzende: Dr. Valentine Rothe

AUSSTELLUNGEN



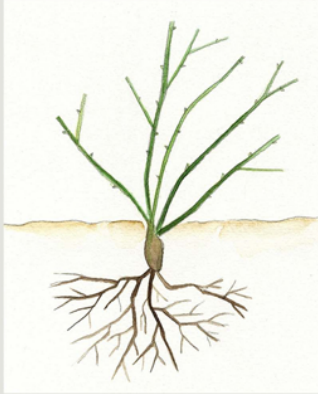
Ida Dehmel: 1870 – 1942. Ihr Leben, ihre Zeit
bis 10. Mai
EG & 1. Etage



Künstlerinnengruppe Artemisia
Die Spiele des Eros – eine fröhliche Betrachtung der Natur
bis 26. April | 2. Etage

VERANSTALTUNGEN

einfach
ROSEN SCHNEIDEN



Endlich verständlich

Workshop



Ein ganzer Tag
Fotografien von Franz Heinbach
Samstag, den 7. März 2026 • 16 - 19 Uhr
Leerstand als Begegnungsraum Friedrichstr. 5
53111 Bonn

Pop-up-Fotoausstellung

Ganz einfach – Rosen schneiden
Workshop mit Hanni Plato
im Hof des Frauenmuseums

7. März | 11 – 13 Uhr

Teilnahme inkl. Bio-Brotzeit &
Getränke 50 €

Anmeldung unter
hanni@meingartenglück.com

Bitte eigene Rosenschere mitbringen!



Filmpremiere
Bertamaria Reetz – Kunst und
Soziales im Einklang
Ein Film von Georg Divossen

"Das Porträt einer engagierten,
kraftvollen, kreativen und
streitbaren Frau, die Kunst und
Soziales beispielhaft in Einklang
bringt."

22. März | 16 Uhr

Ein ganzer Tag
Fotografien von Franz Heinbach

7. März | 16 – 19 Uhr

Kulturzentrum
Leerstand als Begegnungsraum
Friedrichstr. 5
53111 Bonn



Konzert
Cello meets female composer &
more
Werke von Komponistinnen aus
der Zeit von Ida Dehmel und
jüdischen Komponisten des
20. Jahrhunderts mit Alexandra
Netzold – Violoncello & Oliver
Taupp – Klavier

28. März | 19 Uhr



Lesung
EIN PÄCKCHEN VOLL
HOFFNUNG – Texte aus vier
Generationen, u.a. über die
Weitergabe von (Kriegs-)
Traumata mit Ricarda
Rommerscheidt

29. März | 11.30 Uhr



Offene Sonntagsführung
Ida Dehmel: 1870 – 1942
Ihr Leben, ihre Zeit

Kostenlose offene Führung durch die aktuelle Ausstellung. Ihr zahlt nur den Eintritt! Keine Anmeldung erforderlich. Treffpunkt ist das Foyer des Museums.

5. April | 15 Uhr

künstlerinnengespräche
TEA & TALK
Immer am Freitag von 17 bis 18 Uhr!

20. Februar 2026	Astrid Meiners-Heithausen
06. März 2026	Ellen R. Dornhaus
13. März 2026	Simone de Saree
20. März 2026	Doris Kohlhas
27. März 2026	Reni Scholz
10. April 2026	Franziska Behrentin
17. April 2026	Irmgard Hofmann
24. April 2026	Ricarda Rommerscheidt
08. Mai 2026	Birgit Leinemann

Frauenmuseum Kunst, Kultur, Geschichte e.V.
Im Krausfeld 10 | 53111 Bonn
Telefon: 0228 69 13 44
E-Mail: kontakt@frauenmuseum.de
www.frauenmuseum.de

frauenmuseum
KUNST, KULTUR, GESCHICHTE E.V.

Tea & Talk
Künstlerinnengespräche
immer am Freitag
von 17 bis 18 Uhr
nächste Termine:
6. März | Ellen R. Dornhaus
13. März | Simone de Saree
20. März | Doris Kohlhas
27. März | Reni Scholz

8. MÄRZ

11 Uhr | Filmpremiere mit
anschließendem Gespräch



Parallelveranstaltung mit dem
Goethe Institut Peking

Die Hälfte des Himmels

Dokumentarfilm über die gleichnamige spektakuläre Ausstellung des Bonner Frauenmuseums im Jahr 1998. Der Film basiert auf historischem Filmmaterial von Annelie Runge und Rotraud von der Heide.

Regie: Chris Werner, 2026



11 Uhr | Protestchor | offene Probe
Der feministische Protestchor singt "Canción sin miedo". Weitere Infos in der Rubrik "Café Feminista". [📄](#)

**Lesung
& Podiumsdiskussion**
Sonntag, 08.03.2026
14.00 Uhr / 2. Etage
Im Rahmen der Ausstellung
Die Spiele des Eros
-eine fröhliche Betrachtung der Natur-

Letitia Gaba
Die Outsalter
Erinnerungen einer Einzelgängerin

Wie es ist, Mädchen oder eine Frau zu sein in dieser Welt
Manuskript
Charlotte Kaufmann

fm
FRAUEN MUSEUM

Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10, D-53111 Bonn
Telefon: +49228 691344 / E-Mail: kontakt@frauenmuseum.de

14 Uhr | Lesung & Podiumsdiskussion

im Rahmen unserer Ausstellung der Künstlerinnengruppe Artemisia

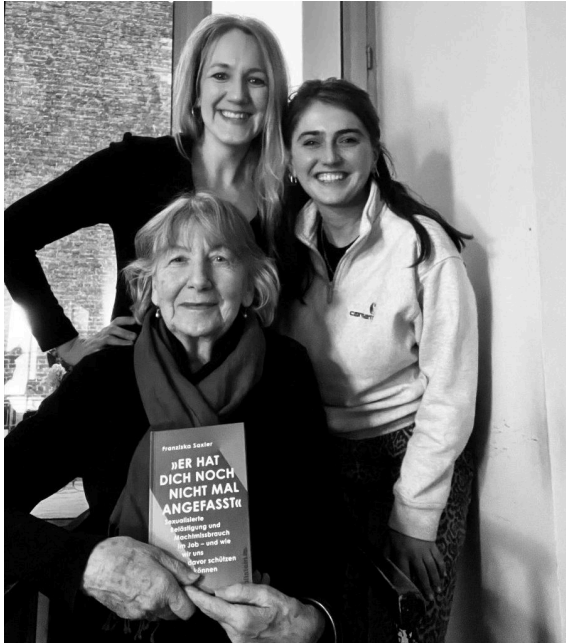
Teil 1 | Letitia Gaba | Die Outsalter
Teil 2 | Charlotte Kaufmann |
Manuskript: Wie es sich anfühlt ...

anschließend Diskussion zum Thema
"Was Frauen brauchen (könnten)"

15 Uhr Musik, Infos zur Lage in Nahost, Ausstellung



Beteiligt sind unter anderen iranische und kurdische Künstlerinnen.
Yilmaz Holtz-Ersahin singt kurdische Frauenlieder
Aktion "Zöpfe flechten"



15 Uhr | Demo Männer gegen Männergewalt
Eine Initiative von Annelie Runge, Dr. Franziska Saxler und Jessica Matthieu. Das Ziel: 100.000 Männer, die in ganz Deutschland mit den Frauen* gegen Gewalt ihrer Geschlechtsgenossen demonstrieren.

unser Ort: **Münsterplatz, Bonn**

#MännergegenMännergewalt

OPEN_CALL

/Open Call

**DAMALS, HEUTE, MORGEN.
45 JAHRE
FRAUENMUSEUM BONN.**

Frauenmuseum
KUNST, KULTUR, GESCHICHTE E. V.

Wir feiern Jubiläum und laden junge FLINTA*-Künstler*innen aus NRW ein, Teil

unserer Ausstellung **Damals, heute, morgen. 45 Jahre Frauenmuseum Bonn** zu werden.

Gesucht sind Arbeiten, die feministische Themen, gesellschaftliche, politische oder kulturelle Fragestellungen aufgreifen, kritisch reflektieren oder Impulse für Veränderungen setzen. Alle Medien sind willkommen.

Wer kann sich bewerben? Personen, die bei Ausstellungsbeginn (Ende Mai) nicht älter als 30 Jahre sind.

Bewerbungsschluss 12. April

Alle weiteren Infos und wie ihr euch bewerben könnt, findet ihr auf unserer Webseite. Oder scannt einfach den QR-Code.



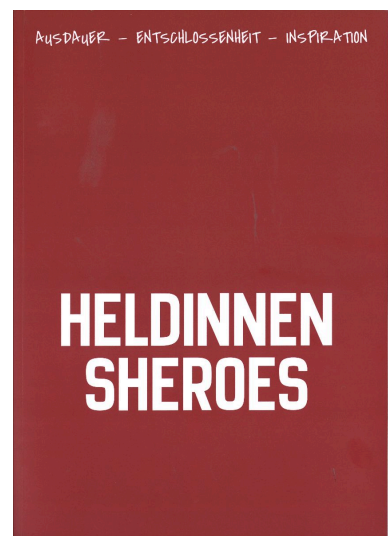
KATALOGE

HELDINNEN / SHEROES

Der Katalog zur Ausstellung

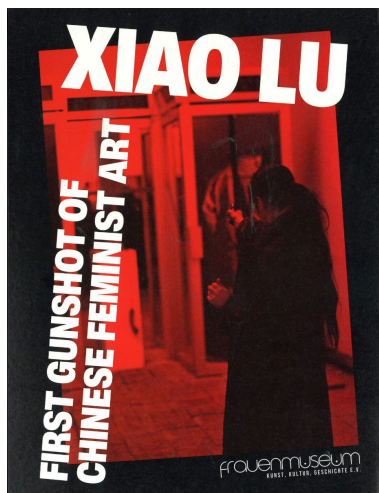
Ausstellung verpasst? Kein Problem!
Holt euch die Heldinnen nach Hause, mit dem
Ausstellungskatalog zur Jahresausstellung 2025.

25 € | online oder im Museumsshop
erhältlich



Xiao Lu: First Gunshot of Chinese Feminist Art

Auf 290 Seiten gibt dieser umfangreiche Katalog zur Ausstellung Einblicke in die Biografie und das Werk der chinesischen Künstlerin. Mit zahlreichen Beiträgen aus der ganzen Welt, tollen Bildern und



spannenden Dokumenten.

Der Katalog ist auf Englisch!

49 € | online oder im Museumsshop
erhältlich

CAFÉ_FEMINISTA



Zeichentreff

mit Lucilene Pampolha

Inspiration, Experiment,
Begegnung und künstlerischer
Austausch zu den Themen
Portrait und Stilleben.

Zeichenmaterial wird gestellt.

jeden Do | 15.30 – 17.30 Uhr

10 € inkl. 1 x Kaffee und Kuchen



Café Poesia

Offenes Mikrofon für Poesie. Für
alle, die eigene Gedichte
oder fremde Lieblingsgedichte
vorlesen möchten. In jeder
Sprache, mit oder ohne
Übersetzung.

Ihr könnt aber auch "nur"
zuhören und Kaffee trinken.
Jede*r ist willkommen!

29. März | 14.30 – 17.30 Uhr



Der Feministische Protestchor singt wieder ...

Alle 14 Tage treffen wir uns im Frauenmuseum – wenn ihr Lust habt, könnt ihr gerne dazukommen. Unser Repertoire beinhaltet "Canción sin miedo" und wird im März erweitert. Leitung: Linda Victor.

Solidarischer Kostenbeitrag: 5 – 10 €/Treffen nach eigener Einschätzung.

8.3. | 11 Uhr | Offene Probe zum Weltfrauentag

11.3. | 25.3. | 8.4. | 22.4. jeweils 17.45 bis ca. 19.15 Uhr

KINDERATELIER



"Flog ein Wort zum Fenster raus"

Voller Fantasie sind die neuen Geschichten von Kindern aus Bonn und der weiten Welt. Das Buch zum Geschichtenwettbewerb "AbraPalabra" ist seit dem 1. März im Laden des Frauenmuseums erhältlich. Eine wunderbare, ermutigende Lektüre für Kinder und herzerwärmend für junggebliebene Erwachsene!

81 Geschichten auf 172 Seiten, durchgehend illustriert, 14 €

TIPPS_LOKAL



Selected 02

Publikumspreis: **Anna Auster**,
Tanz II

bis 11. März

The Stage Gallery
Thomas-Mann-Str. 41
53111 Bonn



Breeze, 2026, Monotypie und Resin auf Leinwand

Eveline Mürlebach
YOLO

Vernissage 20. März | 19 Uhr
20. März bis 17. April

Kunstkabinett Stefan Moll
Galerie für aktuelle Kunst
Friesdorfer Straße 100
53179 Bonn



Vorschau:

Lucia Meurer
Art forever

Vernissage 5. April | 15 Uhr
5. bis 19. April

Kurfürstliches Gärtnerhaus
Beethovenplatz 1
53115 Bonn

TIPPS_ÜBERREGIONAL



Rebecca Horn, Concert for Anarchy, 2006, Kunstforum Wien,

Ausstellungsansicht, © VG Bild-Kunst Bonn 2025

Rebecca Horn Emotion in Motion

14. März bis 30. August

Skulpturenpark Waldfrieden
Hirschstr. 12
42285 Wuppertal



© Yayoi Kusama

Yayoi Kusama

14. März bis 2. August

Museum Ludwig
Heinrich-Böll-Platz
50667 Köln



Shilpa Gupta, Untitled, 2008-09 © Shilpa Gupta courtesy the

artist, Lyon Biennial '09 & Galleria Continua, San Gimignano /

Beijing / Les Moulins / Habana photo: Ela Bialkowska, OKNO

Studio

Shilpa Gupta

we last met in the mirror
bis 4. April

Kunsthalle St. Annen
St. Annen-Straße 15
23552 Lübeck



Inès Longevial, Visage Vert, Öl auf Leinwand, 2024

Inès Longevial

Hautnah

im Rahmen von

Impuls Paula

Zum 150. Geburtstag von Paula
Modersohn-Becker

bis 1. November

Worpsweder Kunsthalle



Installationsansicht: MUTTER!, Kaari Upson: Mother's Legs,
2020, Kunsthalle Mannheim © Kunsthalle Mannheim; Foto:
Elmar Witt

Kaari Upson Dollhouse – Eine Retrospektive

bis 31. Mai

Kunsthalle Mannheim
Friedrichsplatz 4
68165 Mannheim



Gretchen Wohlwill, Mädchen am Fenster, undatiert (um
1930), Öl auf Leinwand, Sammlung Tobeler, Foto: © Museen
Stade, Carsten Dammann

Frauen machen Schule. Wegbereiterinnen der Moderne

bis 25. Mai

Kunsthau Stade
Wasser West 7
21682 Stade



Giulia Andreani, The frilly collars, 2025

© Giulia Andreani und ADAGP, Paris 2026; Courtesy die
Künstlerin und Galerie Max Hetzler, Berlin | Paris | London |
Marfa, VG Bild-Kunst, Bonn 2026 / Foto: Pierre Tanguy

Giulia Andreani Sabotage

bis 13. September

Hamburger Bahnhof –
Nationalgalerie der Gegenwart
Invalidenstraße 50
10557 Berlin

“Over, under and in between”, Mona Hatoum, Ph. Roberto
Marossi, Courtesy Fondazione Prada

Mona Hatoum Over, under and in between bis 9. November

Fondazione Prada
Largo Isarco, 2
20139 Milano
Italia

KUNST_AKTIV



Künstler*innenberatung
Ellen Sinzig gibt als erfahrene
Künstlerin Tipps für die
Präsentation der eigenen
Arbeiten, das Erstellen von
Bewerbungsmappen. Auch für
eine erfolgreiche Pressearbeit
verrät sie die richtigen Tricks. Mit
ihrem guten Blick für Ästhetik ist
sie zudem die richtige
Ansprechpartnerin für den
professionellen Aufbau von
Ausstellungen und



Offenes Atelier von Lucia Meurer

jeden Sonntag | 14 – 18 Uhr

www.acrylmalereimeurer.de

Atelier Acrylmalerei Meurer
Frauenmuseum

Messeständen. Außerdem können Ihre künstlerischen Positionen besprochen werden und Sie entwickeln gemeinsam Ideen für Ihren kreativen Weg. Dabei steht Ihre Individualität im Mittelpunkt.

Termin nach Absprache:

donnerstags | 14 – 17 Uhr | 95 €

julia.heintz@frauenmuseum.de

Im Krausfeld 10

53111 Bonn

2. Etage

GERTRUDIS_KAPELLE



Gottes Wort am Andersort

Jeden letzten Freitag im Monat um 18 Uhr laden Ingeborg Rathofer, Agnes Steinmetz, Curt Delander und Prof. Albert Gerhards zu einem geistlichen Impuls ein. Der Wortgottesdienst will am besonderen Ort Vertrautes und Unerwartetes miteinander in Beziehung setzen.

Einzelsegnungen möglich.

Führungen durch die Kapelle und die Gedenkstätte mit Curt Delander mittwochs 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung unter 01705468354.

Die ökumenisch geweihte Gertrudiskapelle und die Gedenkstätte "Die wirkliche Bonner Altstadt"

"Die Gertrudiskapelle ist ein Ort der Gastfreundschaft und Geborgenheit für alle Menschen, ungeachtet ihrer sexuellen und geschlechtlichen Orientierung, religiösen Überzeugung oder ethnischen

Herkunft.

Für die Gesellschaften Europas: dass die Errungenschaften freiheitlich-demokratischen Denkens nicht durch reaktionäre Kräfte verloren gehen. Dass Friede, Gerechtigkeit und Erhaltung der Natur menschliches Handeln bestimmen."

Prof. Albert Gerhards



Di – Sa 14 – 18 Uhr

So 11 – 18 Uhr

Eintritt 10 / 6 €



Barrierefreiheit gefördert durch:



**NRW
Stiftung**

**Frauenmuseum • Im Krausfeld 10 • 53111 Bonn
Tel. 0228 691344**

Redaktion: Julia Heintz & Britta Stratmann

newsletter@frauenmuseum.de

www.frauenmuseum.de

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).